

RS Verg 2013/7/8 N/0049- BVA/10/2013-29, BEZUG-, BVA 29.4.1997 N-9/96-28, BVA 23.3.1999 F- 20/98-11, B

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.07.2013

Norm

BVergG 2006 §70 Abs1 Z3

BVergG 2006 §74

1. BVergG 2006 § 70 gültig von 01.03.2016 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
 2. BVergG 2006 § 70 gültig von 01.04.2012 bis 29.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2012
 3. BVergG 2006 § 70 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
 4. BVergG 2006 § 70 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
 5. BVergG 2006 § 70 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007
1. BVergG 2006 § 74 gültig von 01.02.2006 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018

Rechtssatz

Ein Projektrisiko von 0,5 bewegt sich in einem zulässigen Rahmen. Es berücksichtigt, dass das Projektrisiko von 0,2 nach der "Oberndorfer-Formel" (Oberndorfer/Straube, Vergabe- und Verdingungswesen-Kommentar [1997], 23) aus der Bauwirtschaft stammt, bei der der notwendige Einsatz von Anlagevermögen in Form von Baumaschinen wesentlich höher als bei einem Lieferauftrag von Massenprodukten ist. Ein Projektrisiko von 0,5 ist somit dem Auftrag angemessen. Schließlich ist zu berücksichtigen, dass es Sache des Auftraggebers ist, die Eignungskriterien zu formulieren, solange sie nichtdiskriminierend sind. Ein Projektrisiko von 0,5 entsprechend Platzer/Öhlinger, EU-konforme Ausschreibungen² (1998), 100, scheint daher für einen Lieferauftrag angemessen und auftragsbezogen.

Entscheidungstexte

- N/0049-BVA/10/2013-29
Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 08.07.2013 N/0049-BVA/10/2013-29

Schlagworte

Projektrisiko;

Zuletzt aktualisiert am

09.09.2013

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at